



Herausgeber: Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH
Unternehmenskommunikation
60295 Frankfurt am Main, Lurgiallee 5
Kontakt: Telefon: 069 25 616 13 65 oder -1143
Fax: 069 25 616 14 29
E-Mail: presse@deutsche-finanzagentur.de
Internet: http://www.deutsche-finanzagentur.de

Nr. 28/08

Frankfurt am Main, 25. September 2008

Starke Nachfrage nach Bundeswertpapieren

Weniger als drei Monate nach Einführung hat die Tagesanleihe des Bundes ein Bestandsvolumen von über 500 Mio. Euro erreicht. Schon am 19. September wurde diese Marke übersprungen, nachdem in den Tagen zuvor die Nachfrage spürbar angezogen hatte.

Dr. Carl Heinz Daube, Geschäftsführer der Finanzagentur, zeigt sich mit der Absatzentwicklung zufrieden: „Mit den bisherigen Volumina liegen wir absolut im Plan. Wir sind zuversichtlich, dass sich diese Entwicklung fortsetzt.“

Insgesamt haben seit der Auflegung des Papiers am 1. Juli 2008 rund 35.000 Anleger das Produkt gekauft, davon etwa 12.000 Neukunden, die ein kostenloses Schuldbuchkonto bei der Finanzagentur eröffneten und im Durchschnitt 20.000 Euro in der Tagesanleihe anlegten.

Starke Nachfrage führt phasenweise zu Engpässen

Die Finanzagentur hat mit verstärktem Personaleinsatz in den Servicebereichen der erhöhten Nachfrage nach Bundeswertpapieren frühzeitig Rechnung getragen. Trotzdem können derzeit nicht alle telefonischen Anfragen – in der Spitze bis zu 13.000 am Tag – bedient werden. Dazu Daube: „Wir bitten um das Verständnis der Anleger, dass trotz aller Bemühungen in bestimmten Phasen nur ein Besetztzeichen zu hören ist. Die starke Nachfrage ist neben der erfolgreich angelaufenen Werbekampagne rund um Günther Schild auch auf die aktuelle Marktsituation zurückzuführen.“ Interessenten und Kunden, die über die technischen Voraussetzungen verfügen, sollten deshalb verstärkt die im Internet bereitgestellten Serviceleistungen nutzen. Daneben steht natürlich auch der Postweg zur Verfügung.

Das gilt im Übrigen nicht nur für die Tagesanleihe, die im Jahr 2008 – gemessen an den Direktabsätzen der Finanzagentur gegenüber Privatanlegern – schon jetzt fast 50% am Absatz



repräsentiert. Auch die traditionellen Produkte wie der 1-jährige Finanzierungsschatz oder der Bundesschatzbrief Typ A erfreuen sich in der aktuellen Marktphase einer verstärkten Nachfrage.

Sichere Alternative im kurzfristigen Anlagebereich

Die Tagesanleihe wird aktuell mit einem Tageszinssatz von 3,94 Prozent verzinst (Stand: 25.09.2009). Sie vereint die Sicherheit einer Bundesanleihe mit der Flexibilität eines Tagesgeldkontos und eignet sich deshalb besonders für vorsichtige Anleger, die Geld z.B. für spätere Anschaffungen zwischenparken wollen. Voraussetzung für den Kauf ist die Eröffnung eines Schuldbuchkontos, die kostenfrei bei der Finanzagentur des Bundes vorgenommen werden kann.

Weitere Informationen im Internet unter www.bundeswertpapiere.de/tagesanleihe.